

Jahresbericht 2018 des Aktuars

Schützenausmarsch

Am Samstag 13. Januar fand der Schützenausmarsch statt, welcher von Fritz und Peter organisiert wurde. Wir trafen uns am Bahnhof in Stein und fuhren nach dem Umsteigen in Möhlin mit dem Postauto nach Wegenstetten ins Depot. Von dort aus ging's zu Fuss Richtung Buus, vorbei am Waldhof und Rütihof. Anfangs Wald hatten Fritz und Max ein Feuer vorbereitet, wo sich alle wieder aufwärmen konnten. Tische, Bänke, Suppe und Brot wurden von der Fam. Wicki hergeschleppt, besten Dank an Jaqueline. Nachdem alle verköstigt waren ging es weiter über den Dornhof nach Zuzgen ins Rössli zum obligatorischen Schinken mit Kartoffelsalat. Von dort aus löste sich die 19 köpfige Gruppe langsam auf.

Grenzschutzschiesen

Mit 542 Schützen hatten wir eine Abnahme von 31 Schützen aber doch einen Reingewinn von ca. Fr. 4'000.-. Aber wir müssen in Zukunft, die uns besuchenden Sektionen auch mit einem Gegenbesuch erfreuen.

OP+FS

Mit 74 Teilnehmer und 53 pflichtigen und 35 Teilnehmer am Feldschiesen liegen wir im Rahmen

Schiessen Allgemein

12 Lizenzierte von uns haben noch am Grenzschutzschiesen mitgemacht. In Wegenstetten und in Obermumpf noch 10 eigene Schützen, wenigstens rangiert. Beim Kantonalen kamen 14 mit, und das war's auch schon wieder, an diversen Schiesen, waren wieder mal zwischen 7 und 9 eigene Schützen. Da fragt man sich schon für was man ein Jahresprogramm zusammenstellt und niemand geht hin. 13 Schützen haben den Sektions-, Vancouver- und Kantonalstich geschossen. Alles Zuhause

Absenden

Zum Absenden mit „Filet im Teig“ kamen dann wieder alle mit Hunger

Klausschiessen

72 Bänze wurden wieder bei „Auki“ bestellt dieses Jahr hatte es 6 zu viel, diese wurden dann in der Strasse abwärts verteilt und dankbar angenommen.